

# Volkslauf 2011

Mitglied des Deutschen Volkssportverbandes e.V. im IVV **DVV**  
Mitglieds-Nr. 170484 Genehmigungs-Nr. SV-SCHW 17-C-11 2011 **Willkommen Freizeit**

## 43. Internationales Volkswandern in WOLFERSTADT

mit Fackelwanderung

Freitag  
30.  
Dezember  
2011

Veranstalter:  
TSV Wolferstadt  
Kleine Martin  
Werdlinger Str. 30  
86709 Wolferstadt  
Tel.: 0 90 92 / 85 87

e-mail:  
helmut.mueck@gmx.de  
Fax: 09 0 92 / 96 60 30  
www.tsv-wolferstadt.de

Wanderstrecke:  
5 und 11 km

Strecke ideal zum Nordic Walken!

Startzeit ab 7.00 Uhr - Fackelwanderung bis 19.00 Uhr

www.dvv-wandern.de



## Berichte 2011

### ➔ Für Ausflügler und Sportler Freizeit Wolferstädter Wandertag ist wieder gut angenommen worden

Auf reges Interesse stieß auch heuer wieder der Internationale Wandertag in Wolferstadt. Für die Wanderfreunde des TSV war es bereits die 43. Veranstaltung – auch heuer wieder in Verbindung mit einer Fackelwanderung. Die meteorologischen Voraussetzungen waren in diesem Jahr nicht optimal, dennoch hielt es die Wanderer nicht davon ab, auf der fünf oder elf Kilometer langen Strecke die Bilderbuchlandschaft im Jura zu erwandern.



Eine neue Strecke

Der TSV-Ehrenvorsitzende Martin Kleinle hatte wieder eine Trasse ausgetüftelt, der die Wetterbedingungen wenig anhaben konnten. Insidern ist längst bekannt, dass es zum Ehrgeiz des ehemaligen TSV-Vorsitzenden gehört, jedes Jahr eine neue Wegkombination anzubieten. Ausgehend vom bewährten Startpunkt der Wandertage, dem Bauhof, führte der Weg nach Süden über den sogenannten Steppberg, von wo man nochmals einen Blick über Wolferstadt werfen konnte und die Strecke sich dann teilte. Der längere Weg führte Richtung Otting und dann in einem weiten Bogen zur Zwischenstation in Waldstetten. Die Wanderer auf der kurzen Strecke marschierten direkt nach Waldstetten, hier konnte man sich in einer Halle der Firma Solarpower Hofmann mit einer Brotzeit und Getränken verpflegen. Gestärkt ging es von dort auf einer abwechslungsreichen, gut begehbaren Strecke in Richtung Ziel Wolferstädter Bauhof.

Die Besucher waren auch in diesem Jahr wieder aus unterschiedlichen Motivationen auf dem Weg. Einige machten sich mit Nordic-Walking-Stöcken auf den Weg, andere waren noch sportlicher und joggten oder liefen gekonnt in großen Geherschritten. Die Mehrheit ging es allerdings gemütlich an. Viele waren mit Kind und Hund unterwegs und nutzten die Gelegenheit zu einem gemütlichen Ausflug mit Einkehr zwischen den Feiertagen.

Zu einem beeindruckenden Erlebnis wurde am Abend wieder einmal die Fackelwanderung auf der Fünf-Kilometer-Trasse, bei der sich zahlreiche Lichter wie eine leuchtende Kette durch die abwechslungsreiche Juralandschaft zogen. Einen gelungenen Abschluss der Veranstaltung bildete dann im Bauhof die Stimmungsmusik des Musikvereins Wolferstadt. Vor allem die jugendlichen Besucher waren begeistert von der Cocktailbar, so dass die Veranstaltung erst weit nach Mitternacht ein stimmungsreiches Ende fand.

Die Herkunftsorte der zahlreichen Gruppen zeigten wie bereits in den vergangenen Jahren das große Einzugsgebiet des Wolferstädter Wandertags. Erfreut zeigten sich die Verantwortlichen des Wanderlaufes auch dieses Jahr über die Teilnahme von politischen Mandatsträgern.

Schirmherr und Bürgermeister Xaver Schnierle hieß in seinem Grußwort die Wanderer willkommen. Sein Dank galt allen bisherigen Vorständen und Funktionären sowie den Helferinnen und Helfern für ihre große und beispielgebende Mitarbeit über all die Jahre. Vor allem aber die derzeitigen Verantwortlichen, namentlich Helmut Mück als Vorsitzenden des TSV, Wanderwart Erwin Reinelt und den Ehrenvorsitzenden Martin Kleinle senior lobte er für ihren unermüdlichen Einsatz. Auch den Ordnungsdienst der Feuerwehr und die Sanitätsdienste des Roten Kreuzes schloss er in seinen Dank ein. (pm)